

## Dolmetscher/in

<b>Berufstyp</b>	Beruf mit staatlicher Prüfung
<b>Ausbildungsart</b>	Staatliche Prüfung nach landesrechtlicher Regelung Teilnahme an Bildungsgang nicht verpflichtend
<b>Ausbildungsdauer</b>	Unterschiedlich, je nach Bildungsanbieter, Unterrichtszeit (Vollzeit/Teilzeit) und Lernform
<b>Lernorte</b>	Fremdsprachenschule, Fachakademie



### ■ Was macht man in diesem Beruf?

Dolmetscher/innen beherrschen mehrere Sprachen und übertragen das gesprochene Wort aus der Ausgangssprache in die Zielsprache und umgekehrt. Beim Konsekutivdolmetschen übertragen sie mündlich Sätze oder Abschnitte, wenn der/die Redner/in diese beendet hat. Sie sind nicht nur bei internationalen Konferenzen, sondern beispielsweise auch in der Wirtschaft, bei Behörden, bei Arztbesuchen und bei Gericht gefragt und übertragen live oder online z.B. Reden, Gespräche, Verhandlungen zwischen Geschäftspartnern oder Aussagen. Für ihre Arbeit benötigen sie Fachkenntnisse ebenso wie ein gutes Verständnis und Feingefühl für die Ausgangs- und Zielkultur. Sie bereiten sich durch Recherche zu den Fachgebieten oder Themen auf ihre Einsätze vor; oft spezialisieren sie sich auf bestimmte Bereiche.

### ■ Wo arbeitet man?

#### Beschäftigungsbetriebe:

Dolmetscher/innen finden Beschäftigung

- bei Dolmetscherdiensten
- bei EU-Institutionen (z.B. EU-Parlament, EU-Kommission)
- bei Behörden des Landes oder des Bundes
- in größeren Betrieben unterschiedlicher Wirtschaftsbereiche
- bei internationalen Institutionen (z.B. Hilfsorganisationen)

#### Arbeitsorte:

Dolmetscher/innen arbeiten in erster Linie

- in Besprechungsräumen
- in Konferenz- und Tagungsräumen oder Messehallen
- in schalldichten Kabinen (Simultandolmetscher/innen)
- in Büroräumen

Darüber hinaus arbeiten sie ggf. auch

- im Homeoffice bzw. mobil

### ■ Welcher Schulabschluss bzw. welche Vorbildung wird erwartet?

Für den Zugang zu Bildungsgängen wird i.d.R. die **Hochschulreife** oder ein Abschluss als Fremdsprachenkorrespondent/in vorausgesetzt, ggf. auch zusätzlich eine Ausbildung als Übersetzer/in. Auch ein **mittlerer Bildungsabschluss** i.d.R. in Kombination mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung kann den Zugang ermöglichen.

Für den Zugang zur staatlichen Prüfung wird i.d.R. ein **mittlerer Bildungsabschluss** in Verbindung mit einer Ausbildung oder Berufspraxis als Dolmetscher/in vorausgesetzt, je nach Bundesland zusätzlich eine abgeschlossene Übersetzerprüfung.

## ■ Worauf kommt es an?

### Anforderungen:

- hohe Auffassungsgabe und Konzentrationsfähigkeit (z.B. Ausblenden von Außengeräuschen beim Flüsterdolmetschen)
- Sorgfalt (z.B. genaues und verständliches Dolmetschen gesprochener Äußerungen, um Missverständnisse zu vermeiden)
- mündliches Ausdrucksvermögen (z.B. beim kurzen und prägnanten Wiedergeben des in der Originalsprache Gehörten)
- Flexibilität (z.B. Anpassen an wechselnde Situationen beim Dolmetschen)
- Kommunikationsfähigkeit (z.B. genaues Zuhören unter Berücksichtigung kultureller und sozialer Eigenheiten)

### Schulfächer:

- Englisch, Französisch, weitere Fremdsprachen (z.B. vertiefte Kenntnisse in zwei oder mehr Fremdsprachen werden für die Aus- bzw. Weiterbildung vorausgesetzt)
- Deutsch (z.B. beim Übersetzen gesprochener oder geschriebener Texte)
- Wirtschaft/Recht (z.B. für das Dolmetschen bei Geschäftsverhandlungen)

## ■ Was verdient man in der Ausbildung?

Während der Aus- bzw. Weiterbildung erhält man keine Vergütung. An manchen Schulen fallen für die Aus- bzw. Weiterbildung Kosten an, z.B. Schulgeld, Aufnahme- und Prüfungsgebühren.

## ■ Weitere Informationen



BERUFENET

Alles über die Welt der Berufe

**planet-beruf.de**

Alles über Ausbildung, Berufswahl und Bewerbung – Infos für Jugendliche, Lehrkräfte und BO-Coaches, Eltern und Erziehungsberechtigte



Berufs  
Informations  
Zentrum

Bildung – Beruf – Arbeitsmarkt: Selbstinformation zu allen Themen an einem Ort



Bundesagentur für Arbeit

[www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de) – Bei den **Dienststellen vor Ort** (Startseite) kann man z.B. einen Termin für ein Beratungsgespräch vereinbaren.

